

NACHHALTIGKEITSBERICHT

PENSIONSKASSE SRG SSR

Zeitraum: 01.01.2024 - 31.12.2024

INHALTSVERZEICHNIS

KENNZAHLEN

1. ÜBERSICHT
2. ESG-PROFIL
3. KLIMABERICHT
4. STIMMRECHTSAUSÜBUNG
5. ENGAGEMENT
6. IMMOBILIEN UND HYPOTHEKEN

Dieser Bericht wurde von der angeschlossenen Institution auf der Ethos Plattform erstellt. Die Ethos Plattform enthält zahlreiche Daten zu Unternehmen und Emittenten und ermöglicht deren Aggregation auf der Basis, der von der Institution importierten Portfolios, deren Titel in der Ethos-Datenbank identifiziert werden konnten. Die Ethos Plattform berücksichtigt den Standard für Institutionen des Schweizerischen Pensionskassenverbandes (ASIP). Die im Bericht verwendeten Indikatoren entsprechen mindestens den Basisindikatoren, ohne Immobilien und Staatsobligationen. Ethos lehnt jedoch jede Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der im Bericht enthaltenen Informationen ab. Die präsentierten Daten basieren auf Informationen, die zum Zeitpunkt der Erstellung des Berichts verfügbar waren. Die Kommentare wurden von der Institution verfasst und liegen ausserhalb der Verantwortung von Ethos.

KENNZAHLEN

STEWARDSHIP



STIMMRECHTSAUSÜBUNG	CH	Ex CH
Anzahl der abgestimmten Generalversammlungen	174	6
Anteil der abgestimmten Unternehmen (% AUM)	98.1%	9.5%
Ablehnungsrate bei Anträgen des Verwaltungsrates	23.2%	35.4%



ENGAGEMENT	CH	Ex CH
Anzahl der anvisierten Unternehmen	155	730
Anteil der anvisierten Unternehmen (% AUM)	98.0%	73.7%

INVESTITIONEN



KLIMAZIELE	PORTF.	BENCH.
Verifizierte Bekenntnisse zu Netto-Null	10.0%	10.5%
Exponierung gegenüber nachhaltige Energie	1.3%	1.1%



THG-EMISSIONEN (SCOPE 1+2)	PORTF.	BENCH.
CO2-Intensität (tCO2e pro CHF Mio. Umsatz)	100	124
CO2-Fussabdruck (tCO2e pro CHF Mio. Investiertes Kapital)	47	58



SENSIBLEN SEKTOREN	PORTF.	BENCH.
Exponierung gegenüber Kraftwerkskohle	0.4%	0.8%
Exponierung gegenüber andere fossile Brennstoffe	3.5%	4.6%

Die Abstimmungsstatistiken werden auf der Grundlage der stimmberechtigten Aktien berechnet. Alle anderen Statistiken werden auf der Grundlage der Aktien und Unternehmensanleihen berechnet.

Die Exponierung gegenüber nachhaltige Energie und sensiblen Sektoren (Kraftwerkskohle und andere fossile Brennstoffe) basiert auf einer Umsatzschwelle von 5%.

ÜBERSICHT

1. ÜBERSICHT

1.1 VERMÖGENSAUFTEILUNG NACH ANLAGEKLASSEN

Diese Tabelle zeigt die Aufteilung des Wertschriftportfolios der Institution nach Anlageklassen oder Portfolios. Dabei sind Datum der Zusammensetzung, Anzahl der Titel, Betrag in Millionen CHF und Gewichtung jeder Anlageklasse oder jedes Portfolios angegeben.

	ZUSAMMENSETZUNG PER	ANZAHL DER TITEL	BETRAG (MCHF)	GEWICHT IM GESAMTPORTFOLIO (%)
Aktien Schweiz		182	327.3	11.7%
Aktien Global / Actions Monde 2024	31.12.2024	3	0.4	0.0%
Aktien inkl. Immobilienaktien Schweiz / Actions y compris actions immobilières Suisse 2024	31.12.2024	179	326.5	11.7%
Fonds Equity World Selection (ex ESG Blue) 2024	31.12.2024	3	0.4	0.0%
Aktien Welt		1'148	917.8	32.8%
Aktien Global / Actions Monde 2024	31.12.2024	665	400.9	14.3%
Aktien inkl. Immobilienaktien Schweiz / Actions y compris actions immobilières Suisse 2024	31.12.2024	7	0.2	0.0%
Fonds Equity Emerging Markets Selection (ex ESG Blue) 2024	31.12.2024	475	161.9	5.8%
Fonds Equity World Selection (ex ESG Blue) 2024	31.12.2024	664	354.8	12.7%
Obligationen CHF		606	972.3	34.7%
Obligationen Schweiz / Obligations Suisse 2024	31.12.2024	606	972.3	34.7%
Obligationen Welt		467	368.1	13.1%
Obligationen Ausland / Obligations étrangères 2024	31.12.2024	467	368.1	13.1%
Andere		39	216.3	7.7%
Hypotheken Schweiz / Hypothèques Suisse 2024	31.12.2024	4	194.0	6.9%
Obligationen Ausland / Obligations étrangères 2024	31.12.2024	35	22.4	0.8%
TOTAL		2'442	2'801.8	100.0%

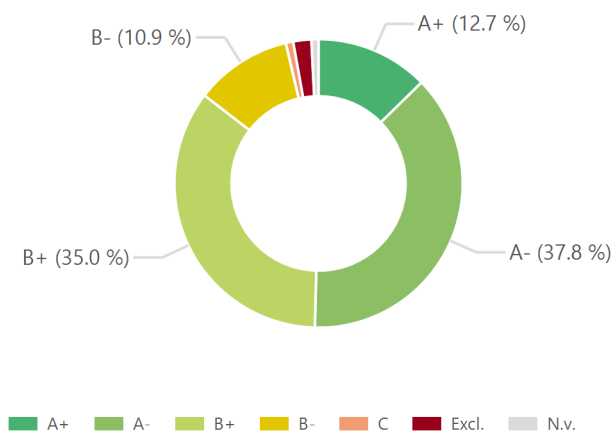
Allfällige Immobilien, alternative Anlagen und Liquidität werden in dieser Tabelle nicht berücksichtigt.

ESG-PROFIL

2. ESG-PROFIL

2.1 VERTEILUNG DES VERMÖGENS NACH ETHOS ESG-RATINGS

Die Grafik zeigt die Verteilung (in % des Anlagevermögens) der Unternehmen und Emittenten nach dem Ethos ESG-Proprietary Rating. Die Tabelle zeigt die Anzahl Emittenten und den Betrag in Millionen CHF, der in diese Emittenten investiert ist, basierend auf deren ESG-Rating.



ESG RATING	ANZAHL EMITTENTEN	BETRAG (MCHF)	GEWICHT (%)
A+	64	323.7	12.7%
A-	524	964.8	37.8%
B+	420	895.5	35.0%
B-	209	278.3	10.9%
C	9	21.1	0.8%
Excl.	51	51.8	2.0%
N.v.	105	20.5	0.8%
	1'382	2'555.6	100%

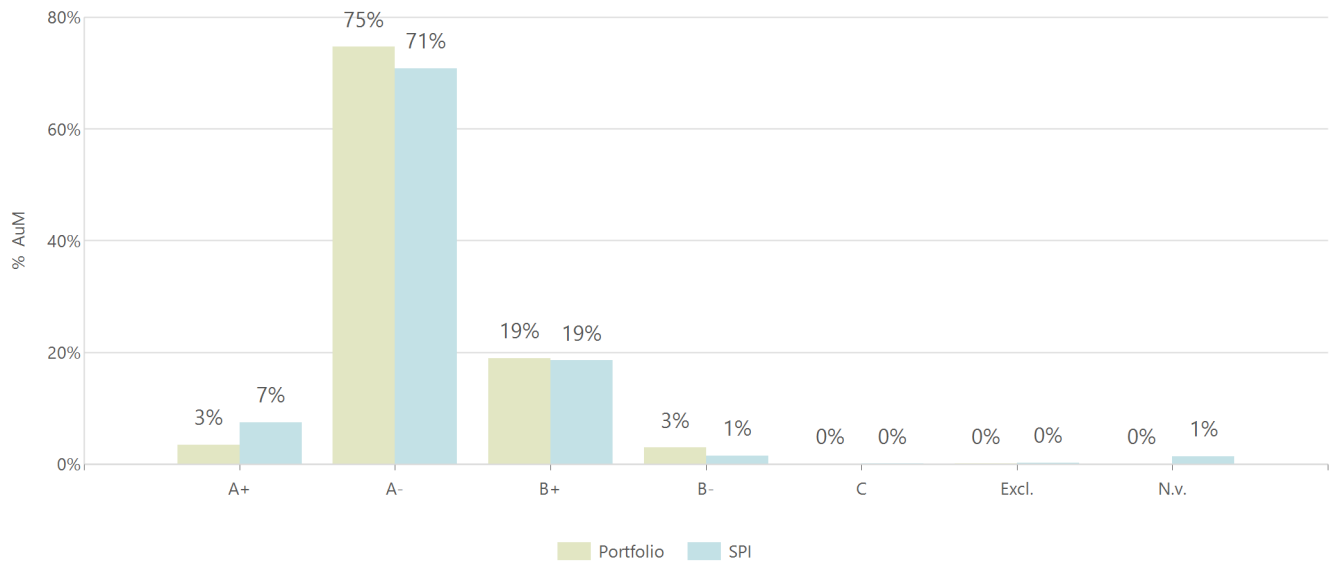
Quelle: Ethos

*Alle Kategorien erscheinen in der Grafik, wobei für Kategorien mit einem Gewicht von weniger als 5.0% der Prozentsatz nicht angegeben wird.

Transparenzquote: 99.2% der Wertschriftportfolios der Institution. Die abgedeckten Anlagekategorien sind Aktien, Unternehmensobligationen, Staatsobligationen, Obligationen staatlicher Stellen und Covered Bonds (z.B. Pfandbriefe). Ethos deckt die Emittenten der Indizes SPI, SBI AAA-BBB, MSCI World ex-CH sowie die 250 grössten Unternehmen des MSCI Emerging Markets ab.

2.2 VERTEILUNG SCHWEIZER AKTIEN NACH ETHOS ESG-RATINGS VS SPI

Die Grafik zeigt die Verteilung (in % des in Schweizer Aktien investierten Vermögens) der Schweizer Unternehmen gemäss Ethos ESG-Ratings im Vergleich zum Referenzindex Swiss Performance Index (SPI).

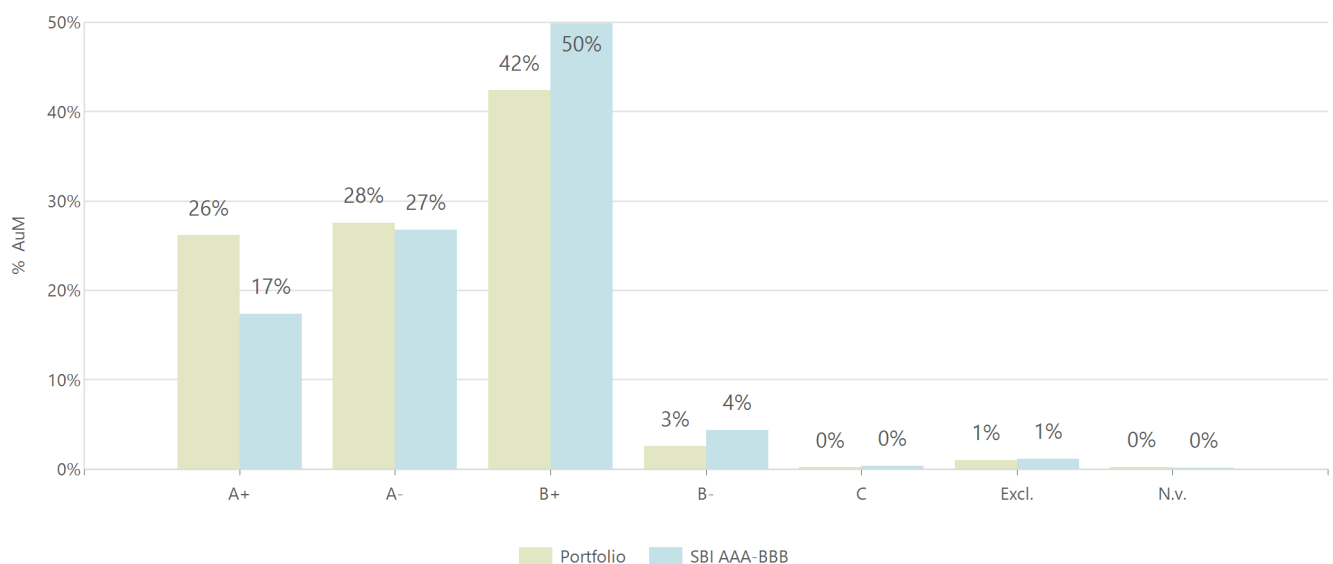


Quelle: Ethos und SIX

Transparenzquote: 100.0% des in Schweizer Aktien investierten Vermögens.

2.3 VERTEILUNG OBLIGATIONEN CHF NACH ETHOS ESG-RATINGS VS SBI AAA-BBB

Die Grafik zeigt die Verteilung (in % des in Obligationen CHF investierten Vermögens) der Emittenten gemäss Ethos ESG Ratings im Vergleich zum Referenzindex Swiss Bond Index AAA-BBB (SBI AAA-BBB).

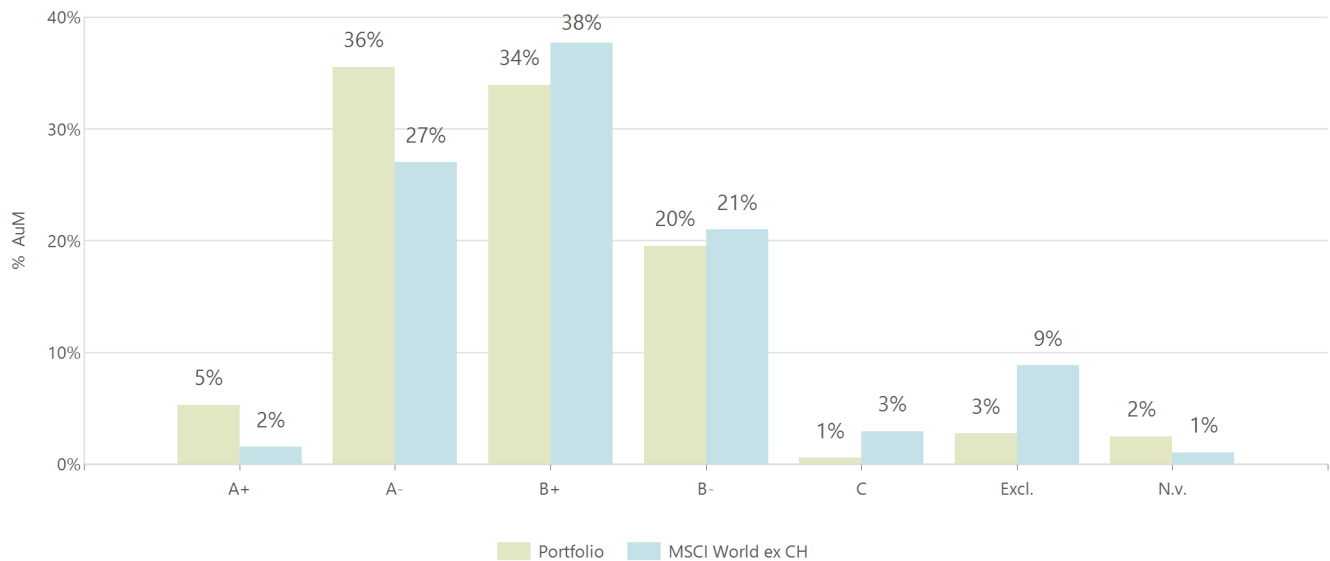


Quelle : Ethos und MSCI

Transparenzquote: 99.8% des in Obligationen CHF investierten Vermögens.

2.4 VERTEILUNG AUSLÄNDISCHER AKTIEN NACH ETHOS ESG-RATINGS VS MSCI WORLD EX-CH

Die Grafik zeigt die Verteilung (in % des in ausländischen Aktien investierten Vermögens) der ausländischen Unternehmen gemäss Ethos ESG-Ratings im Vergleich zum Referenzindex MSCI World ex Switzerland.

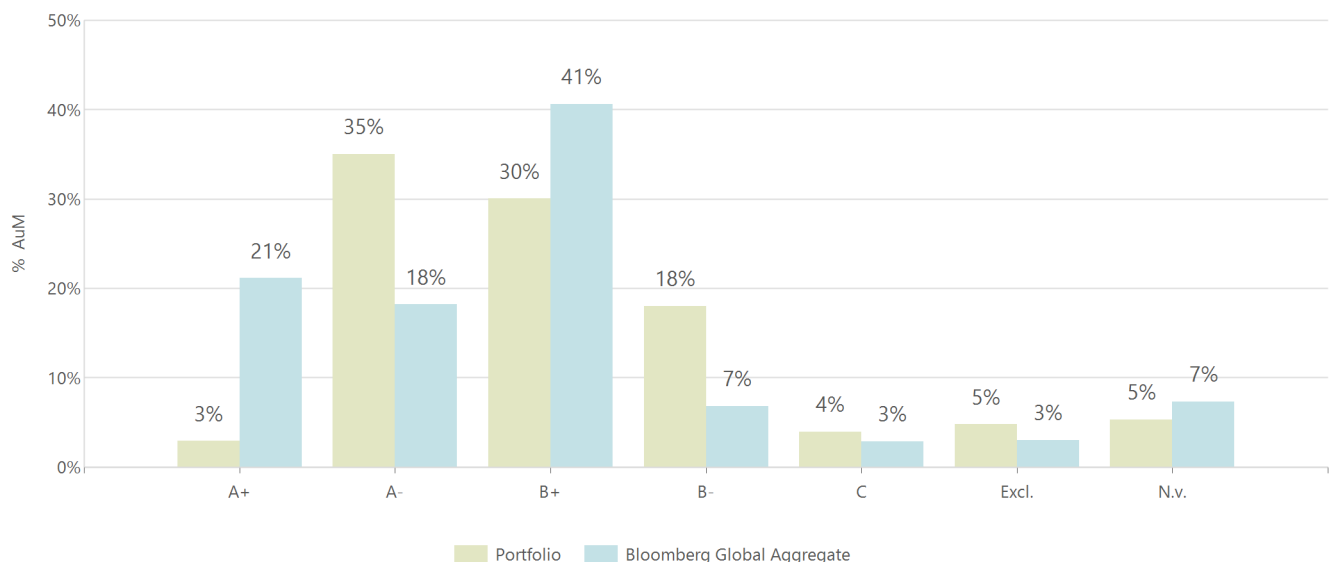


Quelle : Ethos und MSCI

Transparenzquote: 97.5% des in ausländische Aktien investierten Vermögens.

2.5 VERTEILUNG OBLIGATIONEN FREMDWÄHRUNGEN NACH ETHOS ESG-RATINGS VS BLOOMBERG GLOBAL AGGREGATE

Die Grafik zeigt die Verteilung (in % des in Obligationen Fremdwährungen investierten Vermögens) der Emittenten gemäss Ethos ESG Ratings im Vergleich zum Referenzindex Bloomberg Global Aggregate.



Quelle : Ethos und MSCI

Transparenzquote: 94.7% des in Obligationen Fremdwährungen investierten Vermögens.

2.6 EXPONIERUNG DES VERMÖGENS GEGENÜBER UNTERNEHMEN, DIE IN SENSIBLEN SEKTOREN TÄTIG SIND

Ethos identifiziert Unternehmen, die in einem oder mehreren Sektoren tätig sind, die gemäss der [Charta der Ethos Stiftung](#) und den [Ethos Prinzipien für nachhaltige Anlagen](#) als sensibel gelten. Die Tabelle zeigt die Anzahl und den Anteil (in % des Vermögens) der Unternehmen, deren Umsatz in sensiblen Sektoren einen bestimmten Schwellenwert überschreitet. Der Schwellenwert wird von der Institution festgelegt.

SEKTOR	UMSATZSCHWELLE	# UNTERNEHMEN	GEWICHT (%)
 Rüstung	5%	4	0.3%
 Nichtkonventionelle Rüstung	0%	2	0.0%
 Glücksspiel	5%	5	0.1%
 GMO	5%	1	0.0%
 Kernenergie	5%	12	0.5%
 Pornografie	5%	-	-
 Tabak	5%	-	-
 Kraftwerkskohle	5%	13	0.4%
 Ölsand	5%	2	0.0%
 Schieferöl und Schiefergas	5%	6	0.2%
 Öl und Gas aus der Arktis	5%	1	0.0%
 Pipelines für nicht-konventionelles Öl und Gas	5%	11	0.5%
 Kumulation	5%	2	0.0%
Total (ohne Doppelzählung)		54	2.0%

Quelle: Ethos

Transparenzquote: 98.9% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

Ein Unternehmen, das in mehreren sensiblen Sektoren tätig ist, wird nur einmal im Total gezählt.

2.7 EXPONIERUNG GEGENÜBER KONTROVERSEN

Ethos identifiziert Unternehmen, deren Verhalten gegen die Ethos Prinzipien verstösst und die in Kontroversen im Bereich der Corporate Governance oder der Umwelt- und Sozialverantwortung verwickelt sind. Die Tabelle zeigt die Exponierung des Vermögens der Institution gegenüber den ESG-Kontroversen der Unternehmen nach Schweregrad.

SCHWEREGRAD DER KONTROVERSE	# KONTROVERSEN	# UNTERNEHMEN	% AuM
Schwerwiegend	13	12	0.8%
Wesentlich	69	62	6.3%
Bedeutend	208	154	9.0%
Moderat	455	312	21.7%
TOTAL	745	540	37.8%

Quelle: Ethos

Transparenzquote: 98.7% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

Ein Unternehmen kann in mehreren Kontroversen mit unterschiedlichem Schweregrad verstrickt sein. Zu seiner Klassifizierung wird die Kontroverse mit dem höchsten Schweregrad berücksichtigt.

2.8 EXPONIERUNG DES VERMÖGENS GEGENÜBER UNTERNEHMENSAKTIVITÄTEN MIT POSITIVER WIRKUNG

Ethos hat eine [Methodik zur positiven Wirkung](#) entwickelt, um Unternehmen zu identifizieren, die in Sektoren oder Aktivitäten tätig sind, welche eine positive Wirkung auf die Umwelt und die Gesellschaft im Allgemeinen haben. Die Tabelle zeigt die Exponierung des Vermögens der Institution in Prozent des Umsatzes gegenüber positiv wirkenden Unternehmensaktivitäten.

SEKTOR	5 - 9.9%	10 - 19.9%	≥ 20%	TOTAL	
 Kreislaufwirtschaft	0.2%	0.0%	0.1%	15	0.3%
 Schulung, Ausbildung und Kultur	-	-	-	-	-
 Gesundheit und Wohlergehen	3.0%	0.7%	5.4%	51	5.9%
 Mobilität mit geringem CO2-Ausstoss	0.2%	0.0%	1.2%	25	1.3%
 Kontrolle der Umweltverschmutzung	-	-	-	-	-
 Resiliente Land-, Aquakultur- und Forstwirtschaft	0.0%	-	0.0%	4	0.1%
 Nachhaltige Immobilien	0.2%	0.5%	1.3%	20	2.0%
 Nachhaltige Energie	0.3%	0.6%	0.4%	41	1.3%
 Nachhaltiges Finanzsystem	-	-	-	-	-
 Nachhaltiges Wassermanagement	-	0.0%	0.1%	3	0.1%
 Kumulation	-	-	-	-	-
Total (ohne Doppelzählung)	4.0%	1.9%	8.3%	155	10.9%

Quelle: Ethos

Transparenzquote: 98.9% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

Ein Unternehmen kann in mehreren Themenbereichen mit positiver Wirkung tätig sein, wird aber nur einmal im Total gezählt.

KLIMABERICHT

3. KLIMABERICHT

3.1 KENNZAHLEN

Die CO₂-Intensität des Portfolios der Institution ist eine aggregierte, vermögensgewichtete Messung der von den Unternehmen emittierten Treibhausgasemissionen, einschließlich der relevanten Emissionen ihrer Zulieferer und Produkte (Scope 1 bis 3). Dieser Indikator wird in Tonnen CO₂-Äquivalent pro Million CHF Umsatz ausgedrückt.
Der Anteil des verwalteten Vermögens mit SBTi-1.5°C-Zielen stellt den vermögensgewichteten Anteil der Unternehmen dar, die ein kurzfristiges Ziel zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen haben, das auf eine Erderwärmung von 1.5°C ausgerichtet und von der SBTi (Science Based Target Initiative) validiert wurde.

100

CO₂-INTENSITÄT

Quelle: CDP und FactSet. Transparenzquote: 98.2% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

29%

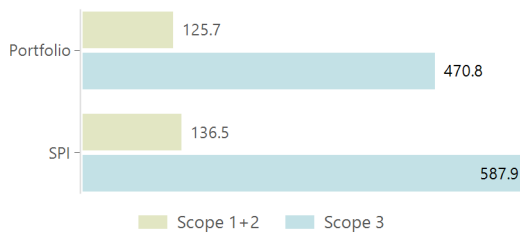
AuM MIT SBTI-ZIELEN 1.5°C

Quelle: SBTi. Transparenzquote: 100% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

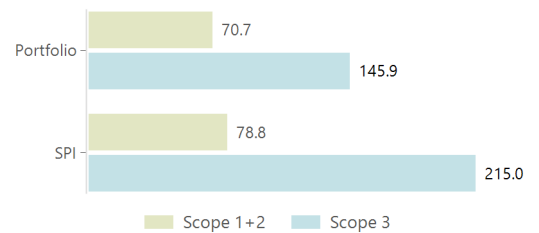
3.2 CO₂-EMISSIONEN

Die Grafiken zeigen die CO₂-Intensität (gemessen in Tonnen CO₂-Äquivalent pro Million CHF Umsatz) nach Scope 1+2 und Scope 3 sowie den CO₂-Fussabdruck (gemessen in Tonnen CO₂-Äquivalent pro Million CHF investiertes Kapital) nach Scope 1+2 und Scope 3 für die investierten in- und ausländischen Unternehmen.

AKTIEN SCHWEIZ

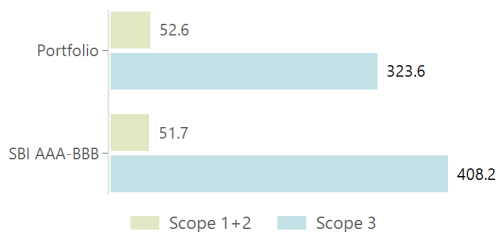


CO₂-Intensität

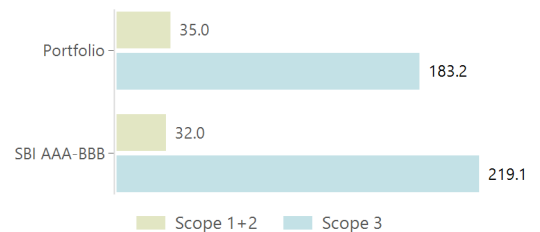


CO₂-Fussabdruck

OBLIGATIONEN CHF

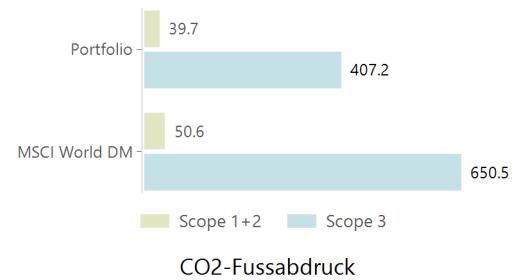
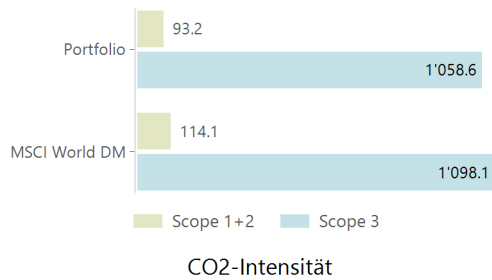


CO₂-Intensität

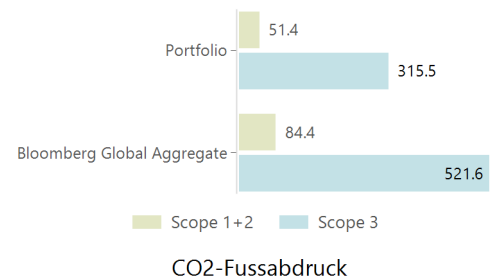
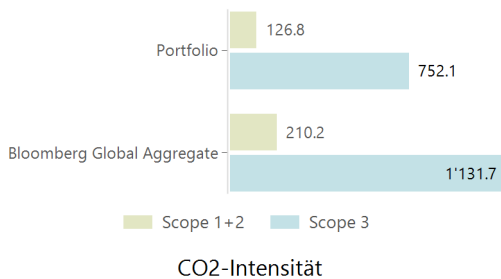


CO₂-Fussabdruck

AKTIEN WELT



OBLIGATIONEN WELT



Quelle: CDP und FactSet

Transparenzquote: 96.7% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

3.3 KLIMAZIELE

Die Tabelle zeigt den vermögensgewichteten Anteil von Unternehmen mit einem kurzfristigen Ziel zur Reduktion von Treibhausgasemissionen, das auf eine Klimaerwärmung von 1.5°C bzw. deutlich unter 2°C ausgerichtet ist und von der SBTi (Science Based Target Initiative) validiert wurde. Sie zeigt auch den vermögensgewichteten Anteil von Unternehmen, die den Corporate Net Zero Standard der SBTi erfüllen, der unter anderem kurz- und langfristige Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen sowie zur Neutralisierung der verbleibenden Emissionen beinhaltet, um den globalen Temperaturanstieg auf 1.5°C zu begrenzen.

	SBTi 1.5°C (% AuM)	SBTi well below 2°C (% AuM)	Net Zero (% AuM)
Aktien Schweiz	27.3 %	38.4 %	19.2 %
Aktien Welt	29.7 %	33.8 %	5.4 %
Obligationen CHF	22.8 %	29.3 %	15.2 %
Obligationen Welt	31.4 %	35.6 %	9.7 %
TOTAL	28.7 %	34.4 %	10.0 %

Quelle : SBTi

Transparenzquote: 100% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

STIMMRECHTS- AUSÜBUNG

4. STIMMRECHTSAUSÜBUNG

4.1 KENNZAHLEN

Die Tabelle zeigt das Aktienvermögen, bei dem abgestimmt werden kann, d.h. den Betrag der von der Institution direkt gehaltenen stimmberechtigten Aktien. Das abgestimmte Vermögen entspricht dem Betrag der Aktien, bei denen die Institution ihre Stimmrechte tatsächlich ausgeübt hat. Das abgestimmte Vermögen dividiert durch das stimmberechtigte Vermögen entspricht dem vermögensgewichteten Anteil der Unternehmen, bei denen die Institution tatsächlich gestimmt hat. Die Tabelle zeigt gleich die Anzahl der Generalversammlungen (ordentlich und ausserordentlich) und die Anzahl der Anträge (Tagesordnungspunkte), über die tatsächlich abgestimmt wurde.

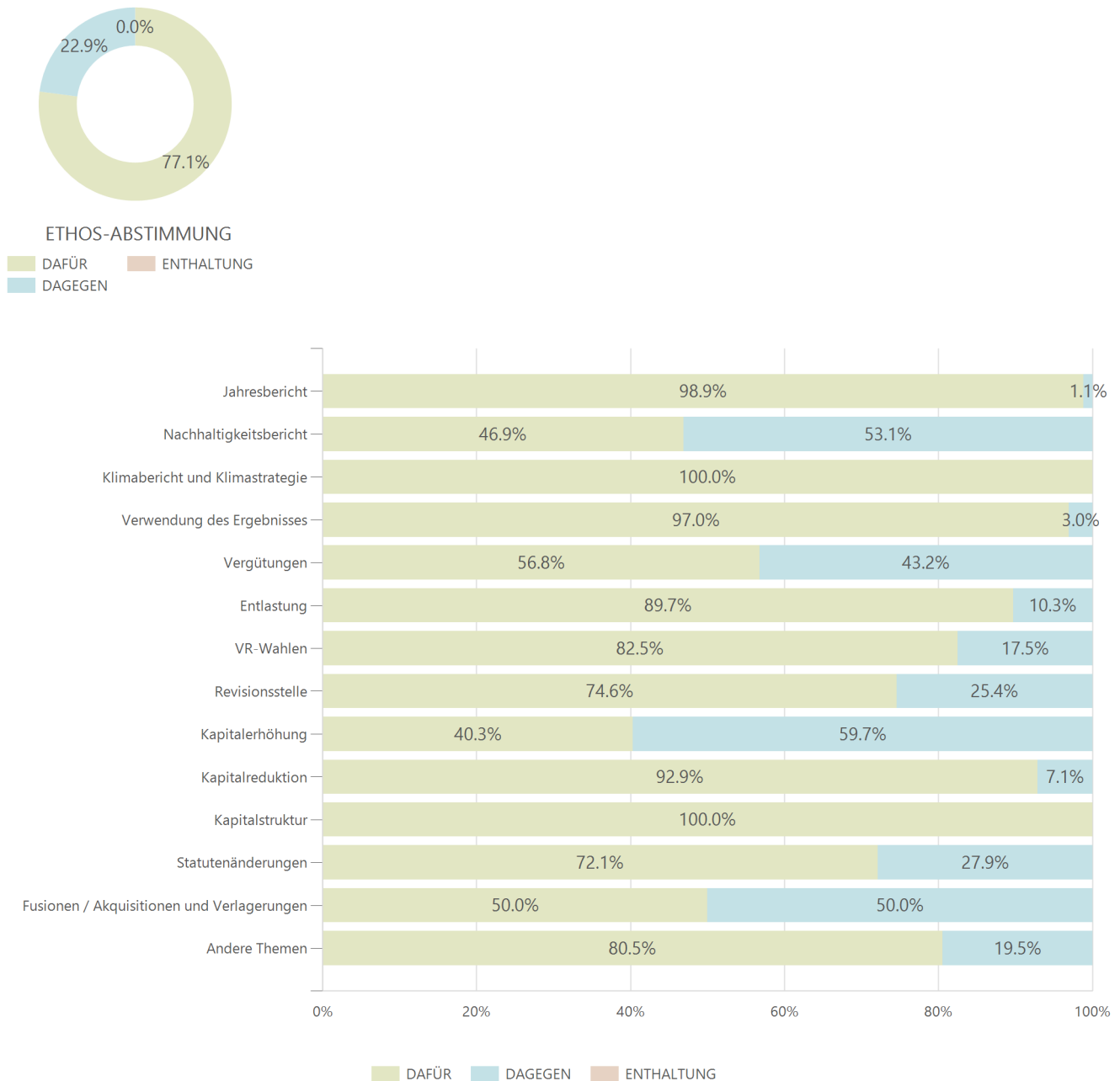
	STIMMBERECHTIGTES VERMÖGEN (MCHF)	ABGESTIMMTES VERMÖGEN (MCHF)	ANTEIL DER ABGESTIMMTEN UNTERNEHMEN (VERMÖGENSGEWICHTET)	ANZAHL ABGESTIMMTEN GENERALVERSAMMLUNGEN	ANZAHL DER ABGESTIMMTEN ANTRÄGE
CH	292.0	286.5	98.1 %	174	3'619
Ex CH	400.9	38.2	9.5 %	6	82
TOTAL	692.9	324.7	46.9 %	180	3'701

Quelle: Ethos

Transparenzquote: 100% des in Aktien mit Stimmrechten investierten Vermögens.

4.2 ANTEIL DER BEFÜRWORTUNG DER ANTRÄGE DES VERWALTUNGSRATES

Die erste Grafik zeigt den Anteil der Zustimmung, Ablehnung und Enthaltung zu den vom Verwaltungsrat vorgeschlagenen Anträgen von in- und ausländischen Unternehmen, die zweite stellt diese Anteile nach Antragskategorien dar.

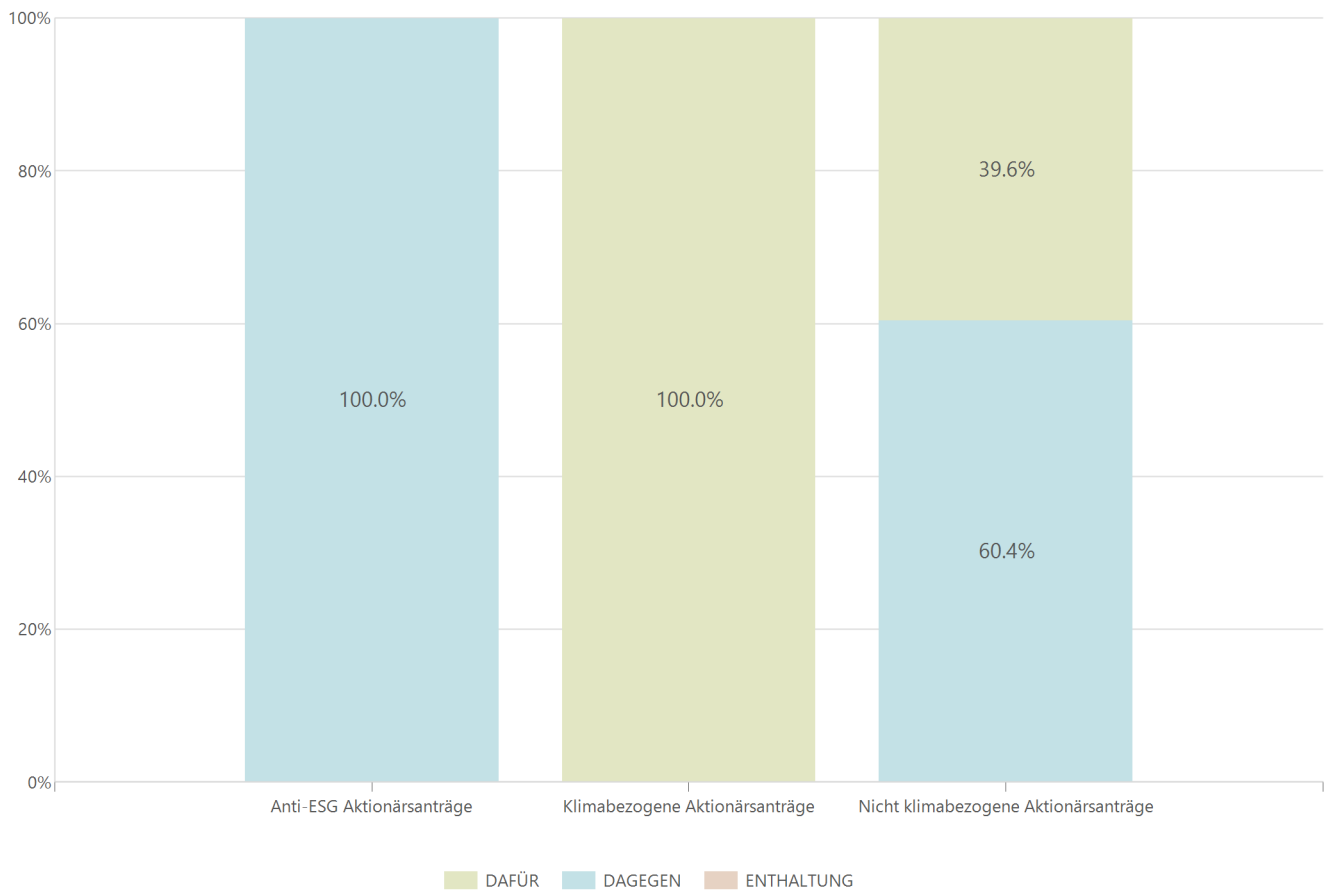


Quelle: Ethos

Transparenzquote: 54.8% des in Aktien mit Stimmrechten investierten Vermögens.

4.3 ANTEIL DER BEFÜRWORDUNG DER AKTIONÄRSANTRÄGEN

Die Grafik zeigt den Anteil der Zustimmung, Ablehnung und Enthaltung zu klimabezogenen und nicht-klimabezogenen Anträgen, die von Aktionären in- und ausländischer Unternehmen gestellt wurden.



Quelle: Ethos

Transparenzquote: 54.8% des in Aktien mit Stimmrechten investierten Vermögens.

ENGAGEMENT

5. ENGAGEMENT

5.1 KENNZAHLEN

Die erste Zahl stellt die Anzahl der in- und ausländischen Unternehmen dar, für die im Betrachtungszeitraum eine Engagementaktivität stattgefunden hat (grau unterlegt ist die Gesamtzahl der im Portfolio gehaltenen Unternehmen). Die zweite Zahl zeigt das in Unternehmen investierte Vermögen, das während des Zeitraums tatsächlich anvisiert wurde, im Verhältnis zum gesamten in Unternehmen investierten Vermögen der Institution. Die dritte Zahl zeigt die Gesamtzahl der Kampagnen, die während des Zeitraums aktiv waren.

885

ANVISIERTE UNTERNEHMEN
(VON 1483)

80%

**VERWALTETE VERMÖGEN
ANVISIERT**

49

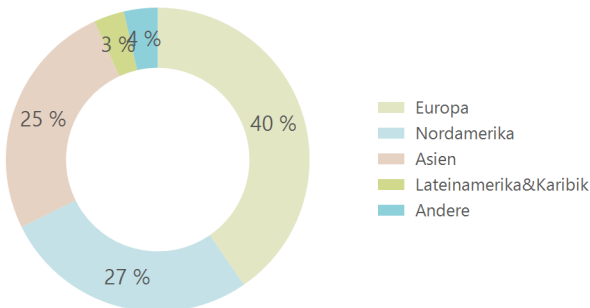
KAMPAGNEN

Quelle: Ethos

Transparenzquote: 100% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

5.2 VERTEILUNG DER ANVISIERTEN UNTERNEHMEN NACH STANDORT

Die Grafik zeigt die Verteilung (in % des Vermögens) der im Betrachtungszeitraum anvisierten Unternehmen in Bezug auf ihren Sitz.



Quelle: Ethos

Transparenzquote: 100% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

5.3 VERTEILUNG DER ANVISIERTEN UNTERNEHMEN NACH THEMA

Die Tabelle zeigt die Anzahl der Unternehmen, die im Berichtszeitraum im Rahmen von Ethos-eigenen oder Kollektiv-Engagement Kampagnen anvisiert wurden. Die letzte Spalte zeigt den prozentualen Anteil des investierten Vermögens in diese Unternehmen im Verhältnis zum in Unternehmen investierten Gesamtvermögen. Alle Zahlen werden nach Engagement-Themen dargestellt.

THEMEN	ANZAHL DER ANVISIERTEN UNTERNEHMEN			% AUM
	IN DEN KAMPAGNEN VON ETHOS	IN KOLLEKTIVEN KAMPAGNEN	TOTAL	
Umwelt			704	48.4 %
Klimawandel	165	509	674	47.0 %
Umweltauswirkung	26	145	171	20.6 %
Biodiversität	20	111	131	16.3 %
Abholzung	8	24	32	1.2 %
Soziales			555	54.2 %
Einhaltung der Menschenrechte	175	377	552	54.1 %
Arbeitnehmerrechte	172	292	464	50.1 %
Gesundheit & Sicherheit	168	234	402	45.3 %
Governance			505	51.8 %
Verhaltenskodex	165	223	388	42.2 %
Rechte der Aktionäre	162	85	247	27.5 %
Geschäftsethik	153	84	237	32.8 %
Vergütung	157	45	202	26.0 %
Verfügbarkeit von ESG-Richtlinien	149	47	196	21.4 %
ES reporting	158	9	167	28.5 %
Nachhaltigkeitsstrategie	149	18	167	22.1 %
Zusammensetzung und Funktionsweise des VR	153	4	157	23.2 %
Steuerverantwortung	152	4	156	21.8 %
Diversität	149	0	149	19.4 %
Digitale Verantwortung	52	90	142	28.1 %
Lobbying	8	0	8	3.8 %

Quelle: Ethos

Transparenzquote: 100% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

5.4 UNTERSTÜTZE KAMPAGNEN ZUM THEMA KLIMAWANDEL

Die Tabelle zeigt die Anzahl der investierten Unternehmen, die während des Zeitraums in Klimakampagnen anvisiert wurden, sowie die Gesamtzahl der anvisierten Unternehmen (im Portfolio gehalten und nicht gehalten). Die letzte Spalte zeigt das Datum der Unterzeichnung der jeweiligen Kampagne.

NAME DER KAMPAGNE	ANZAHL UNTERNEHMEN		KAMPAGNE UNTERSCHRIEBEN AM
	IM PORTFOLIO	TOTAL	
Abholzung in den Rindfleisch- und Soja-Wertschöpfungsketten	4	7	03.08.2021
Banking on a Low-Carbon Future	19	20	24.04.2020
Climate Action 100+	72	170	01.03.2019
Glaubwürdige Netto-Null-Strategien	8	10	29.06.2023
Investor Decarbonization Initiative	7	21	01.07.2019
Investorenerklärung zur Reduzierung von Plastikverpackungen und -abfällen	28	36	03.04.2023
Net Zero Engagement Initiative (NZEI)	81	147	06.12.2022
Say on Climate-Abstimmung bei britischen Unternehmen	39	76	12.09.2023
Strategie und Risikomanagement von Schweizer Unternehmen in Sachen Klimawandel	149	150	20.07.2021
Teilnahme am CDP	360	1'306	11.03.2019
Valuing Water Finance Initiative	37	67	15.07.2022
Verstösse gegen internationale Normen (2022)	3	10	08.08.2022
TOTAL 12			

Die von Ethos initiierten Kampagnen sind fettgedruckt.

Quelle: Ethos

Transparenzquote: 100.0% des in Aktien und Unternehmensobligationen investierten Vermögens.

IMMOBILIEN UND HYPOTHEKEN

6. IMMOBILIEN UND HYPOTHEKEN

Die Kommentare und / oder Daten in diesem Kapitel werden von der Institution zur Verfügung gestellt und unterliegen nicht der Verantwortung von Ethos.

IMMOBILIEN SCHWEIZ UND AUSLAND

Die PKS legt ihr Vermögen in Immobilien in der Schweiz sowie im Ausland an, was mit 870,5 Millionen Franken einen Anteil von 22,9 Prozent am gesamten Vermögen (AUM) ausmacht. Das Verhältnis beträgt 80 Prozent Immobilien in der Schweiz, 20 Prozent im Ausland.

Die PKS hat zwei Schweizer Vermögensverwalter mit einem gesonderten Mandat für kotierte Immobilienanlagen Schweiz beauftragt. Die Kennzahlen der beiden Vermögensverwalter basieren auf dem Custom-Benchmark «SXI Real Estate Funds Broad: 75% / SXI Real Estate Shares Broad: 25%»; sie umfassen das ganze investierte Portfolio (Immobilienaktien sowie Immobilienfonds). Die Transparenzquoten liegen bei den Basis-Kennzahlen beim einen Verwalter bei 98,8 Prozent (bei den ergänzenden Kennzahlen bei 55,1 Prozent), beim anderen bei 93 Prozent (47,3 Prozent).

Die Transparenzquote gibt die Datenverfügbarkeit beim Anteil des Vermögens der jeweiligen Anlageklasse an (gemessen an der Marktkapitalisierung). Die geforderte Transparenzquote entspricht der Transparenzquote II gemäss [ASIP ESG-Reporting Standard](#).

Darüber hinaus hält die PKS Anteile an sechs Immobilien-Anlagestiftungen, die Liegenschaften in der Schweiz besitzen, sowie an einer weiteren Anlagestiftung, welche in Immobilienanlagen im Ausland investiert. Fünf der sechs Schweizer Immobilien-Anlagestiftungen berichten anhand des KGAST Immo-Index über ihre Kennzahlen und wenden die REIDA-Methode dafür an. Die eine (sechste) Anlagestiftung gibt den Benchmark REIDA/GRESB an. Bei der Transparenzquote (Portfolio und Benchmark) macht eine Anlagestiftung keine Angaben, die anderen fünf geben bei den Basis-Kennzahlen auf Stufe Produkt eine Quote beim Portfolio zwischen 73,2 und 96,6 Prozent an – und beim Benchmark eine Quote zwischen 90,4 und 96,6 Prozent. Die Anlagestiftung, welche in Immobilienanlagen im Ausland investiert, weist Transparenzquoten bei den Basis- wie ergänzenden Kennzahlen von fast 100 Prozent aus. Diesen ausländischen Anlagen liegt der FTSE EPRA Nareit Developed Index zugrunde.

1. Qualitative Kennzahlen

1.1 Bekenntnisse und Mitgliedschaften

Von den zwei Vermögensverwaltern mit Immobilien in der Schweiz:

- bekennen sich beide dazu, Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen.
- verfügen beide über Mitgliedschaften in nachhaltigen Finanzmarkt-Initiativen (z. B. IIGCC, NZAM, SSF, PRI usw.), mindestens über die Mitgliedschaft bei der [PRI](#) und bei [SSF](#).
- verfügen beide über Mitgliedschaften in Engagement-Pools oder nehmen an kollektiven Engagement-Initiativen teil.

Von diesen sechs Anlagestiftungen mit Immobilien in der Schweiz:

- bekennen sich fünf dazu, Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen.
- verfügen fünf über Mitgliedschaften nachhaltiger Finanzmarkt-Initiativen (z. B. IIGCC, NZAM, SSF, PRI usw.), mindestens über die Mitgliedschaft bei der [PRI](#) und (mehrheitlich) bei [SSF](#).
- verfügen vier über Mitgliedschaften in Engagement-Pools oder nehmen an kollektiven Engagement-Initiativen teil.

Die Anlagestiftung mit Immobilienanlagen im Ausland:

- bekennt sich dazu, Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen und verfügt über Mitgliedschaften in nachhaltigen Finanzmarkt-Initiativen (z. B. IIGCC, NZAM, SSF, PRI usw.), mindestens bei der PRI und bei SSF. Die von der PKS beauftragte Mandatarin UBS Asset Management verweist auf ihren [Nachhaltigkeitsbericht](#) (in Englisch).

1.2 Stewardship

Von den zwei Vermögensverwaltern mit Immobilien in der Schweiz:

- haben beide eine Engagement-Strategie. Ihre Engagement-Ziele sind im Einklang mit den von ihnen unterstützten Nachhaltigkeitszielen und mit dem Netto-Null-Ziel 2050. Einer der Verwalter hat einen Eskalationspfad definiert.

Von diesen sechs Anlagestiftungen mit Immobilien in der Schweiz:

- haben vier eine Engagement-Strategie, gemäss welcher die Stiftungen ihre Mieterschaft befragen und sensibilisieren. Bei drei von diesen vier Stiftungen stehen deren Engagement-Ziele im Einklang mit den von ihnen unterstützten Nachhaltigkeitszielen und lediglich bei zwei stehen die Engagement-Ziele im Einklang mit dem Netto-Null-Ziel 2050. Keine der Stiftungen hat einen Eskalationspfad definiert.

Die Anlagestiftung mit Immobilienanlagen im Ausland:

- Das damit beauftragte UBS Asset Management betrachtet Stewardship nach eigenen Angaben als integralen Bestandteil des Anlageprozesses und verweist auf seinen [Stewardship-Bericht](#) (in Englisch). Seine Engagement-Ziele sind im Einklang mit den von ihm unterstützten Nachhaltigkeitszielen sowie mit dem Netto-Null-Ziel 2050. Es hat einen Eskalationspfad und entsprechende Massnahmen definiert.

1.3 Ausschlüsse

Die zwei Vermögensverwalter mit Immobilien in der Schweiz:

- verweisen auf die SVVK-Ausschlussliste.

Von diesen sechs Anlagestiftungen mit Immobilien in der Schweiz:

- wenden mindestens drei eine Ausschlussliste oder Ausschlusskriterien an. Teilweise orientieren sie sich diese an den SVVK-Empfehlungen oder nehmen gezielt Prüfungen (Due Diligence) vor.

Die Anlagestiftung mit Immobilienanlagen im Ausland:

- wendet eine Ausschlussliste oder Ausschlusskriterien an, siehe dazu [Stewardship-Bericht](#) und die entsprechende [Anlagepolitik](#) der UBS (in Englisch).

1.4 Portfoliokonstruktion und Klimaausrichtung

Von den zwei Vermögensverwaltern mit Immobilien in der Schweiz:

- haben beide ESG-Kriterien in ihre Produkte integriert, insbesondere klimarelevante Kriterien. Keiner der beiden Verwalter klassifizieren ihr Produkt als Impact-Investing.
- verfolgt einer direkt den Dekarbonisierungsansatz, d.h. Ziel Netto-Null bis 2050. Der andere Verwalter gibt an, die Aktivitäten der unterliegenden Vehikel/Anlagen zu verfolgen, bei denen 80 Prozent einen Absenkungspfad (1,5 Grad oder 2 Grad) implementiert haben.

Von diesen sechs Anlagestiftungen mit Immobilien in der Schweiz:

- haben fünf Stiftungen ESG-Kriterien in ihre Produkte integriert und wenden klima-relevante Kriterien oder Ziele an. Keine dieser Stiftungen klassifizieren ihr Produkt als Impact-Investing.
- verfolgen alle einen Dekarbonisierungsansatz, d.h. Ziel Netto-Null bis 2050. Dafür werden Tools wie selbst entwickelte oder der CCREM eingesetzt.

Die Anlagestiftung mit Immobilienanlagen im Ausland:

- hat – als passive Fonds gemäss UBS Asset Management – keine ESG-Kriterien in ihr Produkt, insbesondere keine klimarelevanten Kriterien, integriert und verfolgt keinen Dekarbonisierungsansatz.

2. Quantitative Kennzahlen

2.1 Stewardship

Von den zwei Vermögensverwaltern mit Immobilien in der Schweiz:

- führten beide Gespräche (Engagement) und einer holte vorab Antworten mittels Fragebogen ein.

Von diesen sechs Anlagestiftungen mit Immobilien in der Schweiz:

- äussern die meisten die Problematik der Quantifizierbarkeit beim Engagement. Eine Stiftung nimmt grüne Mietklauseln (Green Lease) in jeden neuen Mietvertrag auf.

Bei der Anlagestiftung mit Immobilienanlagen im Ausland:

- betrug gemäss UBS Asset Management die Abstimmungsrate im Ausland, gemessen am investierten Aktienkapital per Stichtag, 85,5 Prozent. Die Ablehnungsrate bei Anträgen des Verwaltungsrats (Management Proposals) im Ausland belief sich auf 10 Prozent.
- wurde 2024 gemäss UBS Asset Management mit 321 Unternehmen bei 473 Treffen an Nachhaltigkeitsthemen gearbeitet.

2.2 Anlageklassenspezifische Basis-Kennzahlen

Von den zwei Vermögensverwaltern mit Immobilien in der Schweiz:

- geben beide die Energie- und THG-Intensitäten ihres Produktes an. Während die Energieintensität bei beiden über dem Benchmark liegt, schafft es der eine bei der THG-Intensität leicht unter den Benchmark (13,37 CO₂-Äquivalente pro m² Energiebezugsfläche, Benchmark 14,01), der andere leicht darüber (14,40 CO₂-Äquivalente pro m² EBF, Benchmark 13,60).

Von diesen sechs Anlagestiftungen mit Immobilien in der Schweiz:

- geben alle die Energie- und THG-Intensitäten ihres Produktes an. Bei vier Anbietern liegt die Energieintensität (+/-100 kWh pro m² Energiebezugsfläche) über jener des Benchmark, bei den restlichen zwei darunter. Die THG-Intensität variiert zwischen 10,6 und 23,47 CO₂-Äquivalenten pro m² Energiebezugsfläche, je nach Gebäudeart der Anlagestiftung.
- geben vier einen Anteil fossiler Energie im Energieträgermix an, und zwar zwischen 26,5 und 79,4 Prozent (unberücksichtigt der Gebäudeart). Zwei Anbieter machen keinen Angaben dazu. Der Anbieter mit Anteil fossiler Energie von 26,5 Prozent nutzt vor allem Gas.

Die Anlagestiftung mit Immobilienanlagen im Ausland:

- gibt eine THG-Intensität (Weighted Average Carbon Intensity/Scope 1 und 2) von 99,57 CO₂-Äquivalente pro Million Franken Ertrag an und liegt damit im Benchmark (99,77).
- gibt an, dass ihr Fonds gegenüber fossilen Brennstoffen nicht exponiert ist.

HYPOTHEKEN SCHWEIZ

Die PKS legt ihr Vermögen in Hypotheken – namentlich in vier Anlagestiftungen – in der Schweiz an, was mit 193,9 Millionen Franken einen Anteil von 5 Prozent am gesamten Vermögen (AUM) ausmacht. Die Kennzahlen zu den Hypotheken wurden mithilfe des ASIP-Fragebogens zu Immobilien erhoben; einen Hypotheken-Fragebogen gibt es noch nicht.

Der ASIP empfiehlt, bei der Berechnung der Immobilienkennzahlen und folglich bis auf Weiteres der Hypothekenkennzahlen gemäss der jeweils aktuellen Version der methodischen Grundlagen von [REIDA](#) vorzugehen. Die Anlehnung an REIDA ist konsistent mit den aktuellen Empfehlungen von [AMAS](#) und [KGAST](#).

Die Transparenzquote gibt die Datenverfügbarkeit beim Anteil des Vermögens der jeweiligen Anlageklasse an (gemessen an der Marktkapitalisierung). Transparenzquoten bei den Hypotheken liegen der PKS keine vor.

Den grössten Einfluss auf Hypothekennehmer:innen haben diese Stiftungen mit Sensibilisierung und entsprechenden Angeboten zu energetischer Sanierung und ggf. mit Ausschlüssen.

1. Qualitative Kennzahlen

1.1 Bekenntnisse und Mitgliedschaften

Von den vier Anlagestiftungen

- bekennen sich alle dazu, Nachhaltigkeitsziele zu unterstützen.
- verfügen alle über Mitgliedschaften in nachhaltigen Finanzmarkt-Initiativen (z. B. IIGCC, NZAM, SSF, PRI usw.), mindestens über die Mitgliedschaft bei der [PRI](#) oder bei [SSF](#).
- verfügen alle über Mitgliedschaften in Engagement-Pools oder nehmen an kollektiven Engagement-Initiativen teil.

1.2 Stewardship

Von den vier Anlagestiftungen:

- haben zwei eine Engagement-Strategie. Sie bieten den Kredit- und Hypotheken-nehmer:innen die Finanzierung und Unterstützung bei energetischen Sanierungen an.
- Keine der Stiftungen geht darauf ein, ob ihre Ziele im Einklang mit dem Netto-Null-Ziel 2050 sind und ob ein Eskalationspfad definiert wurde.

1.3 Ausschlüsse

Von den vier Anlagestiftungen:

- wenden alle eine Ausschlussliste oder -kriterien an. Zwei orientieren sich an den Empfehlungen der SVVK-ASIR und schliessen darüber hinaus noch weitere Bereiche aus.

1.4 Portfoliokonstruktion und Klimaausrichtung

Von den vier Anlagestiftungen:

- berücksichtigen alle ESG-Aspekte beim Anlage- und Vergabeprozess. Drei der Anlage-stiftungen geben an, (davon eine Stiftung in Kürze) den Renovationsrechner Refurb zu nutzen.
- Keiner der Stiftungen klassifizieren ihr Produkt als Impact-Investing.

2. Quantitative Kennzahlen

2.1 Stewardship

Von den vier Anlagestiftungen:

- gibt keine an, wie viele Engagementfälle behandelt und wie viele Dialoge geführt wurden.

2.2 Anlageklassenspezifische Basis-Kennzahlen

Von den vier Anlagestiftungen:

- gibt eine Stiftung die Energieintensität (99,80 kWh pro m² Energiebezugsfläche) an; diese liegt über dem Benchmark (95 kWh pro m² EBF).
- geben alle Stiftungen die THG-Intensität (Scope 1 und 2) an; diese liegt zwischen 19,93 und 33,5 CO₂-Äquivalenten pro m² Energiebezugsfläche.
- geben zwei Stiftungen den Anteil fossiler Energie am Energieträgermix an, und zwar die eine Stiftung 51 Prozent (Benchmark 54 Prozent) und die andere 74 Prozent (Benchmark 68 Prozent).